



Bronchalis-Heel®

Tabletten

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemwege.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei Entzündungen der Atemwege.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei Kindern unter 2 Jahren.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei länger anhaltenden Beschwerden, Atemnot, Fieber oder bei eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden. Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln in der Schwangerschaft und Stillzeit Ihren Arzt um Rat.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt. Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie das Arzneimittel daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden. 1 Tablette = 0,025 BE

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, 3mal täglich 1 Tablette im Mund zergehen lassen. Bei akuten Beschwerden anfangs alle 15 Minuten 1 Tablette (über einen Zeitraum von bis zu 2 Stunden).

Dauer der Behandlung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung:

1 Tablette enthält: Wirkstoffe: Atropa bella-donna Trit. D4 30 mg, Lobaria pulmonaria Trit. D4 30 mg, Kalium stibyltartaricum Trit. D4 30 mg, Kreosotum Trit. D5 30 mg, Psychotria ipecacuanha Trit. D4 30 mg, Lobelia inflata Trit. D4 30 mg, Hyoscyamus niger Trit. D4 60 mg, Bryonia Trit. D4 60 mg. Gemeinsame Potenzierung über die letzten 2 Stufen als Verreibung. Sonstiger Bestandteil: Magnesiumstearat (Ph.Eur.)

Packungsgrößen:

50, 250 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:

Januar 2014



Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das natürliche Arzneimittel *Bronchalis-Heel* Tabletten gekauft. *Bronchalis-Heel* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel. *Bronchalis-Heel* wird eingesetzt zur Besserung der Beschwerden bei Entzündungen der Atemwege.

Wie entsteht ein Atemwegsinfekt?

Ein Atemwegsinfekt in der Erkältungszeit ist eine meist viral ausgelöste Entzündung der Schleimhäute von Nase, Nebenhöhlen, Rachen, Luftröhre und Bronchien. Sind die unteren Atemwege betroffen, insbesondere die Bronchien, spricht man auch von einer Bronchitis.

Als erste Abwehrreaktion des Körpers wird die Bronchialschleimhaut stärker durchblutet und schwillt an. Es entwickelt sich ein zunächst trockener Husten. Mit Fortschreiten der Entzündung bildet sich Schleim und die Bronchialmuskulatur kann gegebenenfalls zu Verkrampfung neigen. Es entwickelt sich ein sogenannter produktiver Husten mit erschwerter Ablösung des Bronchialschleims.

Auch Reizstoffe in der Atemluft können eine Entzündung der Atemwege auslösen. Allergene (z.B. Pollen, Hausstaub) und Reizstoffe im Zigarettenrauch sind die häufigsten Ursachen für eine chronisch entzündliche Reizung der Bronchien.

Bei anhaltenden Beschwerden und in jedem Fall bei Fieber über 38 °C suchen Sie bitte zur Abklärung der Therapie einen Arzt auf.

Wie kann *Bronchalis-Heel* Ihnen helfen?

Bei Entzündungen der Bronchialschleimhaut (Bronchitis) mit Schleimbildung erleichtert *Bronchalis-Heel* das Abhusten des festsitzenden Bronchialschleims. Indem die Entzündung abklingt, bessert sich auch der Husten.

Wie wirken die Bestandteile von *Bronchalis-Heel*?

Bronchalis-Heel ist ein homöopathisches Komplexmittel. Das heißt, verschiedene natürliche Inhaltsstoffe werden so kombiniert, dass sie sich gegenseitig in ihrer Wirkung ergänzen.

Die Komposition von *Atropa bella-donna* (1), *Bryonia* (2), *Lobaria pulmonaria* (3) und *Kreosotum* wirkt in homöopathischer Dosierung entzündungshemmend auf die Schleimhäute der Atemwege. *Kalium stibyltartaricum* lindert gemäß dem homöopathischen Arzneimittelbild Entzündungen der Atemwege mit festsitzendem Schleim. Die Bronchitis mit Schleimbildung findet sich ebenfalls im homöopathischen Arzneimittelbild von *Psychotria ipecacuanha*. *Lobelia inflata* und *Hyoscyamus niger* lindern in homöopathischer Dosierung krampfartige Zustände der entzündlich gereizten Atemwege und erleichtern so das Abhusten.



1



2



3

Wie können Sie die Linderung und Ausheilung der Beschwerden unterstützen?

- Meiden Sie Reizstoffe, wie z.B. Zigarettenrauch, damit sich die Schleimhäute der Atemwege erholen können.
- Im Fall eines Atemwegsinfektes nehmen Sie sich Zeit zur Erholung. Oft braucht der Körper ein paar Tage Bettruhe, um gesund zu werden.
- Trinken Sie täglich etwa 2 Liter Wasser (oder Erkältungstee), das unterstützt den Abtransport des Sekrets aus den Atemwegen.
- Auch begeisterte Sportler sollten bei Infekten eine Trainingspause einlegen, um eine zusätzliche Belastung des Organismus zu vermeiden.

Heel wünscht Ihnen gute Besserung!